

Das Bonn-Fest sorgt für eine volle Innenstadt



Foto: Benjamin Westhoff

Das Bonn-Fest ist am Freitagabend gestartet. Einzelhandel und Gastronome rechnen mit einer Rekordbesucherzahl.

Bonn. Am Wochenende wird in der Bonner City ein Rekordsturm an Besuchern erwartet, denn das Wetter soll glänzend werden – und verkaufsoffener Sonntag ist auch.

Von Elena Kuss, 06.10.2018

"Bonn, seid ihr bereit", rief Frank Zimmermann, Inhaber der Tanzschule Lepehne-Herbst, der Menge entgegen. Nicht nur der Rathausplatz platzte am Samstag beim 21. Bonn-Fest schon zu Mittagszeit aus allen Nähten. Mit einer Break Dance Performance erweckte die Tanzschule die Bühne am Rathaus zum Leben. Auch die Besucher durften mittanzen. "Und die Arme hoch", rief Zimmermann und schon streckten etwa hundert Menschen im Takt der Musik ihre Arme zu allen Seiten.

Neben einem spannenden Bühnenprogramm auf zwei Bühnen lockte die Friedrichstraße erstmalig mit einer Weinmeile auf das Stadtfest. Zahlreiche Weingüter von Ahr, Mosel und Rhein sind nach Bonn gekommen und bieten Federweißer oder auch kleine Weinproben an. "Federweißer ist gerade am gefragtesten, passt ja auch wunderbar zur Jahreszeit", erklärte Laura Schmitt vom Weingut Wallertheim aus Rheinhessen. Mit der Besucherzahl ist sie noch nicht ganz zufrieden. "Ein paar Essensstände auf der Friedrichstraße würden dafür sorgen, dass sich die Leute ein bisschen länger aufhalten", schlägt Schmitt für die nächste Weinmeile vor. "Es ist ja für alle das erste Mal", zeigte die Gastronomin Verständnis.

Der Friedensplatz zeigt spannendes aus der Eifel - zum Beispiel einen Frisch-Milchautomaten. "Viele junge Leute haben noch nie frische Milch probiert", erzählte Tim Micosatt, Beschäftigter in einem der landwirtschaftlichen Betriebe, die den Automaten mit Milch aus der Eifel versorgen. In den Automaten kann einfach eine Glasflasche gestellt werden, dann muss nur noch Geld eingeworfen werden und schon fließt die Milch frisch vom Bauern in die Flasche. "Wir wurden von den Besuchern immer wieder angesprochen, ob es

den Automaten nicht dauerhaft in Bonn geben könnte", so Micosatt. Die Milchbauern aus Monschau wären dafür in jedem Fall offen.

Bei angenehmen Temperaturen ließen sich Klaus und Monika Josefiak auf dem Münsterplatz die Sonne ins Gesicht scheinen und lauschten dem Blues der grauhaarigen Band "B-Five". "Wir mögen die Gemütlichkeit in Bonn", so das Ehepaar. Die große zusammenhängende Fußgängerzone sei wirklich einmalig. Die entspannte Stimmung spürten auch die Einsatzkräfte des Roten Kreuz. "Bisher hat noch niemand unsere Hilfe gebracht", so Lukas Quiske, der auf dem Bonn-Fest als Rettungssanitäter im Einsatz war. Auch die Weinmeile habe keine Probleme bereitet.

Die Bonner Innenstadt verwandelt sich am Wochenende rund um Münsterplatz, Remigiusplatz, Markt, Friedensplatz, Bottlerplatz und Poststraße in ein [ausgedehntes Veranstaltungsgelände](#). Im vergangenen Jahr feierten mehr als 350.000 Besucher mit. In diesem Jahr erwartet die Bonner Innenstadt einen noch größeren Ansturm, zumal [schönes Herbstwetter](#) angesagt ist.